

### Anwesend:

1. Bgm. Harald Feulner, Benedikt Freiberger, Thorsten Fritsche, Thomas Goldfuß, Sascha Hacker, Claus Hofmann, Georg Nützel, Anna-Kathrin Popp, Lisa Reuschel, Sylvia Schatz-Seidel, Martin Vießmann

### **Feststellung und Entlastung Jahresrechnung 2022**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die örtliche Prüfung der Jahresrechnung am 11. Mai 2023 durchgeführt. Es wurden keine Prüfungsfeststellungen getroffen. Der Gemeinderat stellte nun einstimmig die Ergebnisse der Jahresrechnung fest und erteilte die Entlastung.

### **Verordnung über öffentliche Anschläge (Plakatierungsverordnung)**

Bgm. Feulner führte aus, dass die bisherige Verordnung dazu beigetragen hat, dass im Gemeindegebiet kein großer Wildwuchs herrscht, weshalb man die Verordnung auch weiterhin so beibehalten sollte; die bestehende Plakatierungsverordnung tritt nur aufgrund Zeitablaufs außer Kraft. Der Gemeinderat stimmte dem zu und beschloss einstimmig die neue (nahezu unveränderte) Plakatierungsverordnung. Diese ist im Internetauftritt der Gemeinde, unter der Rubrik „Ortsrecht/Satzungen“, zu finden.

### **Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Gesees“; Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 14. September 2021 u. Neufestsetzung der Befristung**

Bgm. Feulner führt aus, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 14. September 2021 ursprünglich eine Durchführungsfrist bis zum 31. Dezember 2035 für die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Gesees“ vom 26. November 2015 beschlossen hatte. Nach Mitteilung der Regierung von Oberfranken beginnt die 15-Jahres-Frist jedoch bereits mit dem Zeitpunkt des ursprünglichen Inkrafttretens der Satzung. Dies war der 3. Dezember 2015. Die Satzung kann daher nur bis zum 2. Dezember 2030 befristet werden. Der Gemeinderat hob daraufhin den Beschluss vom 14. September 2021 auf und beschloss die Satzung nunmehr bis zum 2. Dezember 2030 zu befristen.

### **Geschäftsordnung des Gemeinderates; Sitzungsladung über Ratsinformationssystem**

Zwischenzeitlich sind die Gemeinderäte, die die Bereitstellung eines mobilen Endgerätes zur Nutzung des Ratsinformationssystems (RIS) beantragt hatten, mit entsprechenden Geräten versorgt. Der Gemeinderat sprach sich nun einstimmig dafür aus, dass künftig ausschließlich elektronisch, unter Einsatz des Ratsinformationssystems, geladen werden soll.

### **Öffentlicher Personennahverkehr; Übernommene anteilige Kosten der Busbenutzung**

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 8. November 2022 mehrheitlich beschlossen, dass zur Förderung des lokalen Nahverkehrs die Bustickets von Dezember 2022 bis März 2023 mit 50 % bezuschusst werden sollten, erinnert Bgm. Feulner. Nach Auslaufen des Zeitraums zog er nun folgendes Fazit:

Insgesamt gingen 15 Anträge ein, welche sich wie folgt zusammensetzen:

3 x Jahresabo, 8 x 365,00 €-Tickets (Schüler), 1 x Monatskarte (4 Monatstickets), 1 x Mobicard, 1 x Wertmarke Schüler und 1 x Semesterticket (anteilig). Die Erstattungssumme belief sich auf insges. 1.206,00 €.

12 der 15 eingereichten Anträge hatten ein Ticket- Ausstellungsdatum vor dem Gemeinderatsbeschluss; es überwogen also die Mitnahmeeffekte.

Bgm. Feulner resümierte, dass fast nur „Altfahrer“ die Kostenerstattung in Anspruch genommen haben. Man hat somit nicht das erreicht, was man eigentlich erreichen wollte.

Gemeinderat Nützel wendete ein, dass der Antrag ursprünglich anders formuliert war und dass die Gemeinde Gesees nicht die einzige Kommune war, die eine Bezuschussung der Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs beschlossen hat.

### **Verschiedenes**

#### **Rundwanderweg 2**

Es wurde erneut der noch nicht fertiggestellte Rundwanderweg 2 behandelt. Das Problem besteht nach wie vor darin, dass der in der April-Sitzung angesprochene Alternativweg nicht durchgängig ist und somit keine Verbindung zur Moosberggasse besteht. Die Kreisstraße müsste also genutzt werden; dies ist aber nicht möglich.

Bgm. Feulner empfiehlt abzuwarten, ob aus dem laufenden LEADER-Projekt zur Verbesserung des Wanderwegnetzes noch etwas kommt. Im Übrigen muss Privatgrund respektiert werden.

In diesem Zusammenhang erkundigte sich Gemeinderätin Reuschel, ob es möglich sei, die Strecke vom Ende des Gehweges in der Mistelbacher Straße bis zum Silo „Opel“ für Fußgänger gangbarer zu machen. Man könnte ja hinter der Leitplanke etwas aufschottern.

Bgm. Feulner wird das prüfen.

#### **Ferienfahrt 2023**

Gemeinderätin Popp teilte mit, dass die Ferienfahrt am 16. August stattfinden wird. Es geht in den Bayern-Park. Nähere Informationen werden im Juli-Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

#### **Schwimmkurs**

Gemeinderat Hacker hinterfragt die Durchführung des Schwimmkurses für die Vorschulkinder.

Bgm. Feulner erläuterte daraufhin, dass wieder die im Grundsatzbeschluss festgelegte Vorgehensweise gilt, d.h. die Gemeinde übernimmt die Kosten des gemeinsamen Schwimmkurses der Vorschulkinder. Die Ausnahmen aus der Coronazeit werden nicht mehr gemacht. Verantwortlich für die Organisation ist der Elternbeirat der Kindertagesstätte.

#### **Straßenschäden**

Gemeinderat Nützel sprach an, dass sich im Einmündungsbereich der Mistelbacher Str. in die Bayreuther Str. ein Schacht befindet, der sich gesenkt hat. Die dadurch entstandene Gefahrenquelle sollte beseitigt werden.

#### **Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse**

#### **Städtebauförderung;**

#### **Erstellung eines Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK); Vergabe Erstellung Ausschreibungsunterlagen und Begleitung der Vergabe**

Das Büro UmbauStadt PartGmbH, Weimar, wurde einstimmig mit der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen für die Erarbeitung eines Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) beauftragt.

#### **FWGH Gesees;**

#### **Trennwandanlagen; Vergabe**

Der Lieferauftrag für die Trennwände in den Sanitärbereichen des neuen Feuerwehrgerätehauses Gesees wurde einstimmig an die Firma Kemmlit, Dusslingen, vergeben.